



PRESSEINFORMATION

Heiße Phase beim Deutschen Multimediapreis mb21

Nur noch wenige Tage haben multimedial begeisterte junge Medienmache*innen bis 25 Jahre die Chance, ihre kreativen Projekte beim diesjährigen Wettbewerb einzureichen und Preisgelder in Höhe von 11.000 Euro zu gewinnen. Am 15. August 2022 endet die Ausschreibung.

KJF, 26. Juli 2022 // Digitale Medien lassen sich facettenreich einsetzen und stecken voller Weiterentwicklungspotenzial. Auf Reisen weisen uns unsere Smartphones den richtigen Weg, nützliche Apps helfen uns beim Lernen von Fremdsprachen und mit dem Tablet lesen wir aktuelle Nachrichten. Auch lässt sich mithilfe der digitalen Entwicklung unterschiedlichste Hardware miteinander kombinieren und noch vielseitiger anwenden. Genau das ist Multimedia.

Seit inzwischen 24 Jahren beschäftigt sich der Deutsche Multimediapreis mb21 mit der Fülle dieser digitalen Gestaltungsmöglichkeiten und prämiert die Projekte von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen **bis 25 Jahre**. Ob selbst entwickelte Apps, Games, Podcasts, Websites, Robotic-Anwendungen oder Medienkunstprojekte: Alles, was in die Kategorie digital, netzbasiert und interaktiv fällt, darf eingereicht werden. „Es geht darum, junge Menschen zu motivieren, digitales Potenzial zu nutzen, damit ein eigenständiger, kritischer und kreativer Umgang entwickelt werden kann.“, so Lara Müller, Co-Projektleiterin beim Deutschen Kinder- und Jugendfilmzentrum (KJF).

Nun können einfallsreiche Tüftler*innen ihre letzte Chance zur Teilnahme nutzen und ihre Arbeiten noch bis zum **15. August 2022** einreichen. Im offenen Wettbewerb werden auf technische und inhaltliche Vorgaben verzichtet und somit die Möglichkeit gegeben, sich grenzenlos kreativ zu betätigen. „**Grenzenlos**“ heißt im Übrigen auch das aktuelle Sonderthema, welches die Gelegenheit bietet, einen aktuellen gesellschaftlichen Diskurs fantasievoll zu bearbeiten. Höhepunkt des Deutschen Multimediapreises mb21 stellt das vom 11.-13. November in Dresden stattfindende Medienfestival dar.

Der Deutsche Multimediapreis mb21 wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie der Landeshauptstadt Dresden gefördert. Veranstalter sind das Deutsche Kinder- und Jugendfilmzentrum (KJF) sowie das Medienkulturzentrum Dresden. Dieses Jahr ist der Wettbewerb Teil der Initiative „Europäisches Jahr der Jugend“, die sich das Ziel gesetzt hat, die negativen Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf junge Menschen zu überwinden und gemeinsam mit ihnen Perspektiven für die Herausforderungen der Zukunft zu entwickeln.

2.564 Zeichen // Beleg erbeten

Informationen zum Wettbewerb und zur Teilnahme unter:

www.deutscher-multimediapreis.de

Logos und Pressefotos: www.mb21.de/presse.html

Pressekontakt

Deutsches Kinder- und Jugendfilmzentrum (KJF)

Lara Müller | Nicole Rossa

Tel.: 02191-794 233, [mb21\(at\)kif.de](mailto:mb21(at)kif.de)

www.kif.de

Wettbewerbsbüro

Medienkulturzentrum Dresden e.V.

Hannes Güntherodt | Lucy Weber

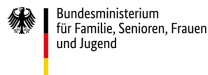
Tel.: 0351- 212 968 45, [mail\(at\)mb21.de](mailto:mail(at)mb21.de)

www.medienkulturzentrum.de

Veranstaltet von:



Gefördert von:



Teil der Initiative:

